Gewerkschaft „Erziehung und Wissenschaf“:

Kreismitgliederversammlung war gut besucht

V. l.: Axel Klingenberg, Kristin Harney und Michael Bode.
Foto: privat

Landkreis/Fümmelse. Zur diesjährigen Kreismitgliederversammlung der Gewerkschaft „Erziehung und Wissenschaft“ (GEW) in den "Fümmelsee-Terrassen" begrüßte der Vorsitzende Michael Bode die Anwesenden und freute sich insbesondere darüber, dass zahlreiche junge Kolleginnen den Weg zu dieser Veranstaltung erstmalig gefunden haben.

Der Kreisvorsitzende stellte die Referenten vor: Kristin Harney, Mitarbeiterin der mobilen Beratung gegen Rechtsextremismus in Niedersachsen. Diese Institution steht bei Fragen im Zusammenhang mit Rechtexremismus, Rassismus und Antisemitismus kompetent zur Verfügung und leistet sowohl Präventionsarbeit als auch Intervention bei rechtsextremen Vorkommnissen.

Unterstützt wurde sie von Axel Klingenberg, der mit der „Freiwilligenagentur“ und dem Bundesprogramm „Demokratie leben“ eine lokale „Partnerschaft für Demokratie“ vertritt.

Den beiden Referenten ging es hauptsächlich darum, die Lehrerinnen und Lehrer für demokratiefeindliche Aktivitäten an Schulen zu sensibilisieren und Fortbildungsangebote zu unterbreiten.

Nach einer lebhaften Diskussion und nach dem üblichen Prozedere (Geschäftsbericht des Vorstands, Kasse und anderes) wurde die Versammlung mit einem gemeinsamen Abendessen beendet.